

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 190

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweiserte. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Der unbekannt Inhaber des Wechsels per Fr. 3000 (dreitausend Franken), datiert Biel, den 21. Dezember 1907, Verfalltag 21. März 1908, gezogen von J. Denler, früher in Büren a. A., nun in Langenthal, an eigene Order, auf E. Colomé in Biel und von diesem akzeptiert, ohne Indossament, wird hiemit gemäss Verfügung des Gerichtspräsidenten von Aarwangen vom heutigen Tage aufgefördert, diesen Wechsel binnen drei Monaten, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an zu rechnen, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, bei Vermeidung der Amortisation gemäss Art. 795 ff. O. R. (W. 98^o)
Aarwangen, den 27. Juli 1908.

Der Gerichtsschreiber: Aellen, Notar.

(Troisième insertion)

Par jugement du 4 avril 1908 il a été ordonné au détenteur inconnu d'un certificat de dépôt au porteur délivré par le Comptoir d'Escompte de Genève le 10 mars 1906, portant le n^o 2457, au capital de fr. 1000, de le produire et de le déposer au Greffe du Tribunal de 1^{re} instance de Genève, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 57^o)
Dumarest, greffier.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti

Konkurseeröffnungen. — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefördert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuwohnen.

(L. P. 231 et 232.)
Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.
Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.
Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quel que titre que se soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence sauf excuse suffisante.
Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (1330)
Gemeinschuldner: Platt, Jacob, Inhaber der Firma J. Platt z. Nepton, Hutmanufaktur u. Kleiderfabrik, an der Lämmlisbrunnstrasse, in St. Gallen.
Datum der Konkursöffnung: 24. Juli 1908.
Erste Gläubigerversammlung: 8. August 1908, vormittags 11 Uhr, Konkursamt, Wehregasse 8, z. «grünen Thür», St. Gallen.
Eingabefrist: Bis 1. September 1908.

Kt. Aargau. Konkursamt Aarau. (1308^o)
Gemeinschuldnerin: Firma H. Wydler, Söhne, Färherei, in Aarau.
Datum der Konkursöffnung: 18. Juli 1908.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. August 1908, nachmittags 3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Aarau.
Eingabefrist: Bis 25. August 1908.

Kollokationsplan. — Etat de collocation

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zug. Konkursamt Zug. (1324)
Gemeinschuldner: Widmer, Friedrich, Weinhandlung, in Cham.
Anfechtungsfrist: Vom 1. bis und mit 10. August 1908.

Ct. de Neuchâtel. Office de faillites de La Chaux-de-Fonds. (1325)
Failli: Junod, Jules Auguste, seul chef de la maison Jules Junod, fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds, rue de Tête de Rang n^o 31.
Délai pour intenter l'action en opposition: 8 août 1908.

Einsteilung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (1328)
Gemeinschuldner: Kuriger, Alois, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Kuriger & C^{ie}, Bergsportartikel, Pilatusstrasse 5, in Luzern.
Datum der Einstellungsverfügung: 27. Juli 1908.
Einspruchsfrist: Bis und mit 10. August 1908.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)
Kt. Zürich. Konkursamt Höttingen in Zürich V. (1326)
Liegenchafts-Steigerung.

Aus dem Konkurs betreffend Bartholome Arter, A., Architekt, in Zürich IV, kommt Samstag, den 22. August 1908, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Römerhof» in Zürich V (Hürliemann), auf erste öffentliche Steigerung:
Das im Bau begriffene Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Nr. 480, an der Susenbergstrasse, in Zürich V, für Fr. 29,800 brandversichert, mit 15 Aren 26,7 m² Grundfläche des Gebäudes, Hofraum und Garten. Kat. Nr. 1758.
Die Steigerungshedingungen liegen bierorts zur Einsicht offen.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalwil (1240^o) Liegenchafts-Gant.

In der konkursrechtlichen Liquidation betr. den Nachlass des verstorbenen Schneebeli, Rudolf, gewes. Baumeister, in Thalwil, werden Donnerstag, den 20. August 1908, nachmittags 2 Uhr, im «Hotel Katharinabof», in Thalwil folgende Liegenchaften auf öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Ein Wohnhaus Nr. 753, für Fr. 26,500 assekuriert, und ca. 3 Aren 70 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände, im Kronenberg.
- 2) Ein Wohnhaus Nr. 684, für Fr. 19,000 assekuriert, und ca. 3 Aren 31 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände in Ludretikon.
- 3) Ein Wohnhaus Nr. 1032, für Fr. 42,050 assekuriert, und 4 Aren 16 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände, an der Gotthardstrasse.
- 4) Ein Wohnhaus mit Treppen- und Verandavorbau, unter Nr. 1034 für Fr. 46,000 assekuriert, und 4 Aren 95 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 5) Ein Wohnhaus, unter Nr. 1034 für Fr. 36,000 assekuriert, und 4 Aren 73 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 6) Ein Wohnhaus, unter Nr. 1044 für Fr. 35,500 assekuriert, und 4 Aren 60 m² Gebäudeplatz und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 7) Ein Wohnhaus Nr. 1045, für Fr. 35,500 assekuriert, und 4 Aren 68,8 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 8) Ein Wohnhaus Nr. 1048, für Fr. 34,000 assekuriert, und ca. 4 Aren 25 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 9) Ein Wohnhaus, unter Nr. 1050 für Fr. 29,500 assekuriert, und 4 Aren 58 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 10) Ein Wohnhaus Nr. 1060, für Fr. 31,000 assekuriert, und 3 Aren 60,2 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Umgelände und Garten an der Gotthardstrasse.
- 11) Ein Wohnhaus Nr. 1061, für Fr. 31,000 assekuriert, und 3 Aren 28 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 12) Ein Wohnhaus Nr. 1085, für Fr. 43,700 assekuriert, und 4 Aren 35 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 13) Ein Wohnhaus Nr. 1086, für Fr. 43,700 assekuriert, samt 4 Aren 38 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 14) Ein Wohnhaus Nr. 1087, für Fr. 43,700 assekuriert, samt 4 Aren 71 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Gotthardstrasse.
- 15) Ein Wohnhaus Nr. 999, für Fr. 27,000 assekuriert, und ca. 5 Aren 1,3 m² Gebäudeplatz und Umgelände bei der Arche.
- 16) Ein Wohnhaus Nr. 1015, für Fr. 27,000 assekuriert, und ca. 6 Aren 97 m² Gebäudeplatz und Umgelände daselbst.
- 17) Ein Wohnhaus Nr. 1021, für Fr. 27,000 assekuriert, und ca. 5 Aren 63 m² Gebäudeplatz und Garten bei der Arche.
- 18) Ein Wohnhaus Nr. 1027, für Fr. 24,800 assekuriert, und ca. 5 Aren 61,3 m² Gebäudeplatz und Umgelände bei der Arche.
- 19) Ein Wohnhaus Nr. 560, für Fr. 25,000 assekuriert, und ca. 3 Aren 84 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände, im Wolfgalgen genannt. 1/3 an ca. 264 m² Strassengebiet, gemeinsame Zufahrtstrasse.
- 20) Ein Doppelwohnhaus Nr. 1053, für Fr. 42,100 assekuriert, und ca. 5 Aren 80 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten h. d. Konkordia in Thalwil.
- 21) Ca. 393 m² Land im Schwandel.
- 22) 392,6 m² Wiesen im Heitzli.
- 23) 508,0 m² Wiesen daselbst.

24) 396 m² Wiesen im obern Schwandel.

25) 499,5 m² Land daselbst.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. August 1908 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern. *Konkurskreis Bern-Stadt.* (1327)
Im Konkursverfahren der Firma Zurbuchen & Cie., Käsehandlung, in Bern, werden Samstag, den 1. August 1908, vormittags 10 Uhr, Schauptzasse 37, im Bureau des Unterzeichneten, öffentlich versteigert: 150, zum Teil bestrittene Forderungen an Schuldner im In- und Auslande, im Nominalbetrage von Fr. 44,057. 15.
Bern, den 25. Juli 1908.

Der Konkursverwalter: *Leuenberger*, Notar.

Kt. Luzern. *Konkursamt Luzern.* (1131/32)
Gemeinschuldner: da Ragna, Giov., Quincaillerie und Mercerie en gros, früher Dammstrasse 15, in Luzern, nun unbekannt landesabwesend.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 11. August 1908, nachmittags 2½ Uhr, im Gerichtssaale, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.
Steigerungsobjekte: Bestrittene und dubiose Buchforderungen im Gesamtbetrage von ca. Fr. 15,000.

Gemeinschuldnerin: Firma Bässler, Drexler & Cie., Buch- und Kunsthandlung, in Luzern.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 11. August 1908, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.

Steigerungsobjekte: 4 Obligationen à Fr. 1000 der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. in Baden, Nr. 9806/9809 mit Coupons.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (1333)

Vente immobilière. — Seconde enchère.

Faillie: Société immobilière Espérance.

Jour, heure et lieu de la vente: Lundi, 31 août 1908, à 3 heures du soir, à Genève, au Palais de justice, Place du Bourg-de-Four, dans la salle des assemblées de faillites (1^{er} cour, 1^{er} étage).

Désignation des immeubles à vendre: Les immeubles à vendre sont inscrits sur les registres du nouveau cadastre de la commune de Plainpalais, et seront adjugés en trois lots.

Ils consistent en:

Premier lot: Parcelle 4974, feuille 7, d'une contenance de 2 ares 89 mètres 30 décimètres, sur laquelle existe, lieu dit «Rue de Carouge», le bâtiment portant au cadastre le n° 239 (n° 48 municipal de la Rue de Carouge), d'une surface de 2 ares 84 mètres 10 décimètres, à destination de logement, construit en maçonnerie.

Deuxième lot: Parcelle 5283, feuille 7, d'une contenance de 3 ares 08 mètres, sur laquelle existe, même lieu, le bâtiment portant au cadastre le n° 239 bis (n° 48 bis municipal de la Rue de Carouge), d'une surface de 2 ares 13 mètres 30 décimètres, à destination de logement et atelier, construit en maçonnerie.

Troisième lot: Parcelle 4975, feuille 7, d'une contenance de 86 mètres 40 décimètres, même lieu, nature cour.

C'est avec toutes appartenances et dépendances sans exception ni réserve, et tous objets ou constructions placés sur les dits fonds, pour leur exploitation ou à perpétuelle demeure.

Mises à prix: Les fonds à vendre seront même adjugés au dessous des mises à prix suivantes, montant de l'estimation.

Premier lot: mise à prix: Cent nonante-cinq mille francs (fr. 195,000).

Deuxième lot: mise à prix: cinquante-neuf mille francs (fr. 59,000).

Troisième lot: mise à prix: deux mille francs (fr. 2000).

A la première enchère (22 juillet 1908) il n'a pas été fait d'offres.

Avis: L'état des charges et conditions de la vente est déposé, à l'office des faillites de Genève, où chacun peut en prendre connaissance.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselgabe

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti.

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. St. Gallen. *Bezirksgericht Sargans.* (1335)
Schuldnerin: Albert & Leo Giger, Bauunternehmerfirma, in Berschis-Wallenstadt.

Datum der Bewilligung der Stundung: 21. Juli 1908.

Sachwalter: A. Büchler, Gerichtsschreiber, in Mels.

Eingabefrist: Bis 14. August 1908 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 27. August 1908, nachmittags 3 Uhr, im «Hirschen» in Wallenstadt.
Frist zur Einsicht der Akten: Ab 16. August 1908.

Kt. Graubünden. *Kreisgerichtsausschuss Davos, als Nachlassbehörde.* (1323)
Schuldner: Marsteller, Herm., Kaufmann und Hausbesitzer, in Davos-Platz.

Datum der Bewilligung der Stundung: 22. Juli 1908.

Sachwalter: C. Meisser, Gerichtsschreiber, in Davos-Platz.

Eingabefrist: Bis und mit 20. August 1908.

Ct. del Ticino. *Distretto di Locarno.* (1334)
Debitore: Ressiga, Fridolino, proprietario della ditta individuale «Vetzeria Locarnese», in Locarno.

Decreto di moratoria: 20 luglio 1908, del Tribunale di prima istanza del distretto di Locarno.

Commissario del concordato: Notaio Arturo Gamboni, ufficio d'esecuzioni e fallimenti, in Locarno.

Adunanza dei creditori: 9 settembre 1908, alle ore 11 ant., presso la sede del ufficio d'esecuzioni e fallimenti, in Locarno.

Termine per le insinuazione dei creditori: 19 agosto 1908.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordato.

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Luzern. *Präsidium des Bezirksgerichts Luzern.* (1329)
Schuldnerin: Aktienbrauerei Gutsch in Luzern.
Datum der Bestätigung: 25. Juni 1908.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 24. Juli. Inhaberin der Firma S. Stiefel-Stöckli in Winterthur ist Sophie Stiefel geb. Stöckli, von Illnau, in Winterthur. Bäckerei, Konditorei und Immobilienverkehr. Grabengasse 20. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Adolf Stiefel-Stöckli.

24. Juli. Der Inhaber der Firma H. Kleiner, Sohn in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 35 vom 1. Mai 1884, pag. 317) firmiert nunmehr Heinar Kleiner. Natur des Geschäftes: Glas-, Porzellan- und Töpferwaren.

24. Juli. Die Firma J. Meier in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 256 vom 16. Juli 1901, pag. 4021) ist infolge Association erloschen.

Jacques Meyer in Oerlikon, und Erwin Meyer in Baden, beide von Lengnau (Aargau), haben unter der Firma J. Meyer & Co in Oerlikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Meier» übernimmt. Schuhmanufaktur en gros. Baumackerstrasse 50.

24. Juli. Die Firma A. Lietha in Gross-Andelfingen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 25. Juni 1903, pag. 1005), Spezerer-, Quincaillerie- und Manufakturwaren, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Juli. Die Firma Jean Kern in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 240 vom 24. Juni 1902, pag. 957) verzeigt als Natur des Geschäftes: Baumwoll-agentur und Import von Schmierölen und Fetten. Geschäftslokal: Friedensgasse 1.

25. Juli. Inhaber der Firma J. Brandenberger in Wetzikon ist Jean Brandenberger, von Uster, in Wetzikon. Kolonialwaren, mi-gros und en gros. Am Bach.

25. Juli. Die Firma C. Keller-Trüb in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 281 vom 13. Juli 1904, pag. 1122) und damit die Prokura Alfred Keller, Sohn, ist infolge Association erloschen.

Caspar Keller-Trüb, Vater, Alfred Keller und Jakob Keller, Söhne, alle von Zürich und Mönchaltorf, in Zürich III, haben unter der Firma C. Keller-Trüb & Söhne in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1908 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Keller-Trüb» übernimmt. Die Firma unter-schreibt wird durch den Gesellschafter Caspar Keller-Trüb einzeln, durch die beiden andern Gesellschafter kollektiv geführt. Kochherdfabrik. Reitergasse 1.

27. Juli. Arbeiterverein Töss in Töss (S. H. A. B. Nr. 144 vom 4. April 1905, pag. 561). Carl Febr, Friedrich Gross, Alois Rubstaller und Jakob Brandenberger sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Jean Schwanager, von Gunzmadingen (Schaffhausen), in Töss, als Vizepräsident; Anton Weber, von Schübelbach, in Töss, als Aktuar, und Paul Peter, von Fischenthal, in Wülflingen, und Carl Krebs, von und in Töss, als Beisitzer. Wie bisher sind: Präsident: Wilhelm Schuler, Kassier: Eduard Stabel, und Beisitzer: Adolf Fries. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv und der Verwalter — wie bisher Ludwig Ammann — führt Einzelunterschrift.

27. Juli. Inhaber der Firma Adolf Holzscheiter in Jestetten (Baden), mit Zweigniederlassungen in Lottstetten (Baden) und Rheinau (S. H. A. B. Nr. 30 vom 27. Januar 1900, pag. 123), ist nunmehr Carl Holzscheiter, Kaufmann, in Jestetten, welcher das Geschäft — Gemischter Warenhandel — in Aktiven und Passiven von der bisherigen Firmainhaberin Witwe Natalie Holzscheiter geb. Kleiner übernommen hat und weiterbetreibt.

27. Juli. Die Firma Gebrüder Huber (Huber frères) (Fratelli Huber) (Huber Bros.) (Huber Hermanos) in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1905, pag. 9) hat ihre Zweigniederlassung in Zürich I aufgegeben.

27. Juli. Lorenz Bieg, von Gerabrunn (O./A. Ellwangen, Württemberg), und Albert Rapold, von Bad Reichenhall (Ob. Bayern), beide in Zürich III, haben unter der Firma L. Bieg & Co in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1906 ihren Anfang nahm. Schuhsohlerei. Birmensdorferstrasse 5.

28. Juli. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Juli 1908 haben die Aktionäre der Leihkasse Meilen-Herzberg in Meilen (S. H. A. B. Nr. 322 vom 30. Juli 1906, pag. 1285) eine Revision ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen, derzufolge den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Zweck der Gesellschaft ist, nach Massgabe ihrer Mittel, das Bankgeschäft zu betreiben und dadurch den Verkehr der Geschäftsleute, Handwerker und Landwirte, mit besonderer Berücksichtigung derjenigen der dortigen Gegend zu erleichtern und zu fördern. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 300,000 festgesetzt, eingeteilt in Inhaberaktien à Fr. 100 und à Fr. 500, wovon zurzeit Fr. 100,000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien à Fr. 100, voll einbezahlt sind. Weitere Fr. 50,000 sollen innert Jahresfrist ebenfalls begeben werden und zur Vollenzahlung gelangen. Die Ausgabe der übrigen Fr. 150,000 erfolgt auf Beschluss des Verwaltungsrates. Publikationsorgane der Gesellschaft sind die beiden Bezirksblätter «Zürichsee-Zeitung» und «Volksblatt» und das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus 7—9 Mitgliedern. In der Unterschriftsführung ist eine Aenderung nicht eingetreten.

28. Juli. Inhaber der Firma Albert Kägi in Zürich V ist Albert Kägi, von Zürich, in Zürich IV. Galvanische Anstalt und Metallschleiferei. Seefeldstrasse 11.

28. Juli. Inhaberin der Firma L. Seiferle-Spohn in Oerlikon ist Louise Seiferle, geb. Spohn, von Seebach, in Oerlikon. Betrieb des Restaurant «Schönegg», Schreinerei, Glaserei und Immobilienverkehr. Baumackerstrasse. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Jakob Seiferle-Spohn.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1908. 27. Juli. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Verein Berner Liedertafel mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 430 vom 22. Oktober 1906, pag. 1717, und dortige Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 27. Juni 1907 am Platze der Herren Ludwig Frey und Paul Adrian neu gewählt: Als Präsident den bisherigen Vizepräsidenten Paul Adrian, und am Platze des letzteren als Vizepräsident: Dr. Emil Blattner, von Aarau, in Bern.

Bureau de Courtelary.

27 juillet. Le chef de la maison Léon Langel, au Chalet, commune de Courtelary, est Léon Langel, originaire de Courtelary, domicilié au Chalet, commune de Courtelary. Genre de commerce: Vins et bière. Bureau: Au Chalet, commune de Courtelary.

Bureau de Porrentruy.

23 juillet. Sous le nom de Société de fructerie de Fahy, il a été constitué pour une durée illimitée, entre les cultivateurs de la commune de Fahy et des environs, une association conformément aux dispositions du titre 27 du C. O. Cette association dont le siège est à Fahy, et qui acquiert l'existence légale dès le jour de son inscription au registre du commerce, a pour but: L'acquisition et la vente du lait, sa transformation en beurre et en fromage et la vente de ces produits ou seulement l'achat du lait et de sa vente. Les statuts portent la date du 7 juillet 1907. Est considéré comme sociétaire, celui qui a été reçu par l'assemblée générale et qui a signé les statuts ou une déclaration s'y rattachant. La qualité de sociétaire se perd: a. par la démission, et h. le décès ou l'exclusion. Tout sociétaire a le droit de se retirer de l'association aussi longtemps que la dissolution de celle-ci n'a pas été prononcée; cette sortie ne peut toutefois avoir lieu qu'à la fin de l'année d'exercice et elle doit être annoncée par écrit au comité au moins trois mois à l'avance. Le décès met fin à la qualité de sociétaire à compter de la clôture de l'exercice au cours duquel il s'est produit; il en est de même de la faillite. Un sociétaire peut être exclu de l'association s'il a agi d'une manière contraire aux statuts, ou s'il a porté atteinte aux intérêts de l'association; il pourra l'être notamment si, pour une cause quelconque, il arrive à ne plus pouvoir remplir ses engagements pour la livraison du lait. Le sociétaire démissionnaire, décédé ou exclu, perd tout droit à l'actif social; toutefois la part du sociétaire dans cet actif est conservée à l'acquéreur des immeubles, au fermier ou à l'héritier, s'il se fait recevoir dans l'association en remplacement du sociétaire démissionnaire ou décédé, avec les mêmes droits, mais aussi les mêmes devoirs. Les sociétaires et les autres fournisseurs sont tenus de livrer à la fructerie tout le lait de leurs vaches; est excepté le lait nécessaire au besoin du fournisseur. Il est permis de fabriquer du beurre pour son usage personnel, mais il est expressément défendu d'en vendre. L'achat de veaux pour l'engraissement est interdit; les contraventions aux prescriptions de cet article sont passibles pour la première fois d'une amende de fr. 20; l'amende peut être portée à fr. 100 et, suivant les circonstances, l'exclusion peut être prononcée dans les cas de récidive, ou lorsque le sociétaire cesserait de livrer du lait. Pour couvrir les frais généraux d'exploitation il sera fait aux fournisseurs de lait les retenues suivantes, par 100 kilos de lait fourni: a. aux sociétaires fr. 0,20, et b. aux non-sociétaires fr. 0,40. Les organes de l'association sont: a. l'assemblée, b. le comité-directeur, c. les vérificateurs des comptes, et d. les vérificateurs de lait. Le comité-directeur se compose: d'un président, d'un vice-président et de trois membres-asseurs, dans lesquels est compris un secrétaire-caissier, choisi par le comité. Les membres du comité-directeur, nommés pour une durée de deux années, sont immédiatement rééligibles à l'expiration de leurs fonctions, mais ils ne sont pas tenus d'accepter une réélection. Le comité-directeur représente l'association en justice et dans ses rapports avec les tiers. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association qui seront uniquement garantis par les biens de celle-ci. Les vérificateurs des comptes et les vérificateurs de lait sont nommés pour une durée de deux années. Les convocations en vue d'une séance de l'assemblée générale seront faites par le comité, par voie de publications énonçant les objets à traiter paraissant deux jours au moins avant la réunion, dans la feuille officielle du Jura. Elle pourra être aussi convoquée, dans les cas urgents, par l'appareil communal, 3 jours au moins avant l'assemblée. Le président du comité-directeur est Eugène Périaat, adjoint, et le secrétaire-caissier: Ernest Périaat, négociant, les deux de Fahy et y domiciliés. Les autres membres du comité sont: Jules Rérat, conseiller, vice-président, de Fahy; Jules Rérat, maçon, de Fahy; et Emile Flückiger, de Gondiswil; tous domiciliés à Fahy. En cas de dissolution, la liquidation se fera par le dernier comité en charge (art. 709 C. O.). La répartition de la fortune sociale aura lieu après la quantité de lait fourni par chaque sociétaire, pendant toute la durée de l'association. Il sera fait un compte général pour chaque sociétaire de la retenue qui lui a été faite sur chaque 100 kilos de lait qu'il a fourni, et il participera dans cette proportion dans le partage des bénéfices.

Bureau Thun.

25. Juli. Inhaber der Firma Fritz Hunziker, Mezger, in Thun, ist Fritz Hunziker, von Thun, wohnhaft in Thun. Natur des Geschäftes: Schweine-metzgerei. Geschäftslokal: Untere Hauptgasse (Anmerkung des Handelsregisterbureau: Die vom 30. Juni 1908 datierende Löschung der Firma «Fritz Hunziker, Mezger» [S. H. A. B. Nr. 163 vom 3. Juli 1908, pag. 1206], betrifft Fritz Hunziker, Vater).

25. Juli. Die von der Einzelfirma Schweizerische Metallwerke Selve, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 274 vom 8. November 1895, pag. 1139, und Nr. 484 vom 29. November 1906, pag. 1934) an Gustav Vögeli erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

25. Juli. Die Firma Gebrüder Geismar zur Stadt Paris in Interlaken (eingetragen im Handelsregister von Interlaken am 21. Juni 1906 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Juni 1906) hat am 1. Juli letztthin in Thun unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben sind die Gesellschafter Lucien, Edmond und Jones Geismar, ersterer in Schwyz, letzterer in Interlaken, befugt. Natur des Geschäftes: Manufaktur-, Hut- und Konfektionswarenhandlung. Geschäftslokal: Untere Hauptgasse.

Uri — Uri — Uri

1908. 22. Juli. Unter der Firma Urschweizerischer Dachdeckermeisterverband, welcher die Kantone Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden umfasst, besteht mit Sitz und Gerichtsstand am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, derzeit in Atdorf, eine Genossenschaft, welche die Wahrung

und Förderung der Berufsinteressen nach allen Richtungen bezweckt. Die Statuten sind am 7. April 1907 festgesetzt und in der Generalversammlung vom 5. Juli 1908 in Art. 1 und 14 abgeändert worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft kann jeder in bürgerlichen Rechten und Ehren stehender Dachdeckermeister erwerben. Der Dachdeckermeister-Verband wählt alle zwei Jahre an der Hauptversammlung im Januar eine Kommission von 7 Mitgliedern, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Aktuar und 3 Beisitzern, sowie 2 Rechnungsrevisoren. Die Kommissionsmitglieder sollen im Vereinsgebiet möglichst gleichmässig verteilt werden. Die Kommission erledigt die laufenden Geschäfte, wacht sorgfältig über die Interessen des Verbandes und Ausführung der Beschlüsse und besammelt sich jeweilen auf Einladung des Präsidenten. Der Verband versammelt sich ordentlicher Weise zweimal im Jahre zu einer Hauptversammlung und zwar im Januar und Juli. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt, in der «Schweizerischen Dachdeckerzeitung». Der Jahresbeitrag pro Mitglied beträgt Fr. 5. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur das Vereinsvermögen desselben, jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Austritte aus der Genossenschaft sind 3 Monate vorher dem Präsidenten schriftlich zu notifizieren, wobei die Haftbarkeit und Einhaltung des Regulativs bis zum Ablauf dieser drei Monate dauert. Der Austretende haftet für den Beitrag des laufenden Rechnungsjahres und bezahlt ein Austrittsgeld von Fr. 10 an die Vereinskasse und verliert im weitem jedes Anrecht auf das Vereinsvermögen. Bei Auflösung der Genossenschaft werden allfälliges Vermögen, Akten, Bücher etc. dem Zentralvorstand des schweizer. Dachdeckermeisterverbandes zur Aufbewahrung übergeben, bis sich wieder ein neuer gleichartiger Verband gegründet hat, dem die Depots auszuhändigen sind. Sollte sich aber nach 5 Jahren kein neuer Verband gründen, so muss das Vermögen vom Zentralvorstand an die Handwerker- und Gewerbevereine von Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden gleichmässig verteilt werden, behufs Unterstützung zur Heranbildung tüchtiger Dachdeckerlehrlinge. Die Verhandlungskommission (Vorstand) besteht aus: Andreas Aschwanden in Atdorf, Präsident; Anton Krummenacher in Schwyz, Vizepräsident; Alois Aschwanden in Atdorf, Aktuar; Johann Baumgartner in Stans, Kassier, und den Beisitzern: Josef Odermatt in Dallenwil (Nidwalden); Josef Rötlin in Kerns und Josef Etlin in Alpnach (Obwalden). Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Verbandes führen der Präsident und Aktuar durch kollektive Zeichnung.

24. Juli. Inhaber der Firma Franz Aschwanden in Atdorf ist Franz Aschwanden, Schustermeister, von und in Atdorf. Natur des Geschäftes: Schuh-, Leder- und Antiquitätenhandlung.

24. Juli. Inhaber der Firma Hotel-Pension Fedier, Münchner Bierhalle in Andermatt ist Josef Fedier-Christen in Andermatt. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb und Bierdepot. Prokura wird erteilt an Frau Maria Fedier geb. Christen, in Andermatt.

25. Juli. Inhaber der Firma Hans Jutz-Dürnfeld in Atdorf ist Hans Jutz, von Oberkirch (Luzern), in Atdorf. Natur des Geschäftes: Bekleidungsbranche, Möbel und Bettwaren.

27. Juli. Inhaber der Firma P. A. Steiger in Atdorf ist Paul Alois Steiger, von Büren (Luzern), in Atdorf. Natur des Geschäftes: Elektrische Installationen.

27. Juli. Inhaber der Firma Martin Rei in Atdorf ist Martin Rei, von Hitzkirch (Luzern), in Atdorf. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Mineralwassern und deren Vertrieb; Nähmaschinen und Reisartikel.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1908. 24. Juli. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Geschwister Egger in Kerns (S. H. A. B. vom 8. Mai 1895, pag. 521) sind folgende Änderungen eingetreten: Der Gesellschafter Fritz Egger ist infolge Todes ausgeschieden. Die Prokura der Wittve Juliana Egger-Durrer ist erloschen. Ferner hat die Vormundschaft über die jetzigen Gesellschafter Franz, Eduard und Marie Egger zufolge eingetretener Volljährigkeit aufgehört und es sind nunmehr sämtliche Gesellschafter zur Vertretung der Firma befugt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1908. 24. Juli. Le chef de la maison Louisa Luthy-Romanens, à Bulle, est Louisa Lutby, née Romanens, épouse d'Adolphe, originaire de Signau (Berne), domiciliée à Bulle. Genre de commerce: Voiturier. Bureau: Rue de Gruyères.

Bureau de Fribourg.

27 juillet. Le chef de la maison Henri Mayer, à Fribourg, est Henri Mayer, fils de Joseph, de Bramois (Valais), domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Fourneaux-potagers, calorifères, installations de salles de bains et buanderies, ustensiles de cuisine. Bureau et magasin: Place de la gare n° 38.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 23. Juli. Die Firma F. Maier-Brunner in Basel, Restaurations- und Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 215 vom 28. August 1907, pag. 1506/7), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Juli. Inhaber der Firma Schweizerische Schirmfabrik L. Weinmann in Basel, ist Lemel Weinmann recte Tuchmann, von Lemberg (Galizien), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Schirmen und Handel in Schirmfurnitüren. Geschäftslokal: Clarastrasse 32.

24. Juli. Die Firma Marx Bigar in Basel, Handel in Seidenwaren en gros (S. H. A. B. Nr. 146 vom 15. April 1902, pag. 532), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

24. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Gesellschaft für Verwertung der Brevets Mavrogordato» in Basel (S. H. A. B. Nr. 469 vom 1. Dezember 1905, pag. 1873) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Juli 1908 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Gesellschaft für Verwertung der Brevets Mavrogordato in liq. (Société anonyme pour l'exploitation des brevets Mavrogordato en liq.) besorgt durch das bisherige Verwaltungsratsmitglied Jules Bloch in La Chaux-de-Fonds, welcher zur rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft nunmehr allein befugt ist.

25. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Senti & C^{ie} in Basel, Comestibles en gros und en détail (S. H. A. B. Nr. 467 vom 30. November 1905, pag. 1866), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

25. Juli. Inhaber der Firma R. Senti in Basel ist Rudolf Senti-Becker, von Maidenfeld (Graubünden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Comestibles en gros und en détail. Geschäftslokal: Steinvorstadt 9.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 25. Juli. Inhaber der Firma A. Brüderlin in Muttenz ist Arnold Brüderlin, von und in Muttenz. Natur des Geschäftes: Fabrikation von petiotisiertem Trockenbeerwein und Weinbandel.

25. Juli. Der Verein unter dem Namen Kaufmännischer Verein Liestal in Liestal (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1906, pag. 3, und Nr. 409 vom 8. Oktober 1906, pag. 1633) hat an Stelle der zurückgetretenen Karl Senn-Mangold und Adolf Seiler gewählt: zum Präsidenten: Dr. jur. Eugen Meyer, von Stäfa, und zum Vizepräsidenten: Gustav Körber, von Murten, beide wohnhaft in Liestal. Der Präsident, der Vizepräsident und der erste Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien namens des Vereins.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1908. 23. Juli. Inhaber der Firma L. Lill, F. Kugler's Nachf., in Schaffhausen ist Ludwig Hermann Lill, Photograph, von Koblenz (Rheinpreussen), in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Photographische Kunst- und Handlung photographischer Artikel. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus «Zum Palmzweig», Nr. 14.

24. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Genossenschafts-Apotheke der vereinigten Krankenkassen Schaffhausen, Neuhausen und Umgebung in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 135 vom 27. Mai 1908, pag. 961) hat in der Generalversammlung vom 18. Januar 1908 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der publizierten Tatsachen getroffen: Ueber die Bedingungen des Eintrittes neuer Krankenkassen oder gemeinnütziger Gesellschaften, sowie über die Aufnahme einzelner Personen entscheidet der Vorstand. Von dem Betriebsüberschuss, welcher sich nach Abzug der Verwaltungskosten, Verzinsung der Kapitalien, Abschreibung für Mobilien und Immobilien ergibt, fallen 20 % dem Reservefonds zu; über die Verwendung des Restes beschliesst die Generalversammlung. Sobald der Reservefonds die Höhe von Fr. 15,000 erreicht hat, fallen ihm nur noch 10 % des Betriebsüberschusses zu. Auf bezogene Heilmittel kann eine Rückvergütung gewährt werden, deren Höhe jeweilen vom Vorstande bestimmt wird. Die Rückvergütung kann erhoben werden, wenn bei Barbezug von Waren die Höhe von Fr. 20 erreicht ist. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Betriebskommission; d. die Revisoren. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Verwalter, der zugleich das Kassawesen besorgt, einem Beisitzer und überdies so vielen Beisitzern, als Verbandskrankenkassen in der Genossenschaft sind. Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Verwalter und 1. Beisitzer bilden die Betriebskommission, welche den eigentlichen Betrieb des Geschäftes in allen seinen Teilen leitet und überwacht, soweit dies nicht dem Vorstande oder Spezialkommissionen vorbehalten ist. Der Betriebskommission liegt die Vorbereitung der Geschäfte ob, welche vom Vorstande zu behandeln sind, sowie die Ausführung der von demselben erhaltenen Aufträge. Der Präsident oder der Vizepräsident, Aktuar und Verwalter führen für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift in der Weise, dass je zwei derselben kollektiv zeichnen. Präsident ist Hermann Jakob Oberhänsli, Mech., von Zelikon-Griesenberg (Thurgau), in Schaffhausen, bisheriger; Vizepräsident: Karl Rehsamen, Pedell, von Auw (Aargau), in Neuhausen; Aktuar: Joh. Robert Gogel, Werkmeister, von Sinsheim (Baden), in Schaffhausen, bisheriger; Verwalter: Adolf Strittmatter, Kaufmann, von und in Schaffhausen, bisheriger. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

St. Gallen — St-Gall — San Gallò

1908. 24. Juli. Die Firma K. A. Hasler, Rid. Fab., in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1908, pag. 83) ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «J. & B. Wolf» in St. Gallen erloschen. Im S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1908, pag. 8, heisst die Firma irrtümlich «J. & P. Wolf», was anmit in «J. & B. Wolf» berichtigt wird.

24. Juli. Die Firma A. Sedelmayer, Schuhwarenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 27. März 1883, pag. 328), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Johann August Miller, von Biberach (Württemberg), in Herisau, und Alois Sedelmayer, von Gröbenbach (Bayern), in St. Gallen, haben unter der Firma A. Miller & Cie. in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1908 ihren Anfang nahm. Spezial-Schuh-Mass- und Reparaturgeschäft. Gallusstrasse 24.

24. Juli. Der Inhaber der Firma Johann Brunner, Käserei, in Auhofen-Oberbüren (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. März 1902, pag. 485), hat den Sitz der Firma, wie auch seinen persönlichen Wohnsitz nach Niederwil, Gemeinde Oberbüren verlegt.

24. Juli. Die Firma A. Wächter-Freuler, Baugeschäft und Baumaterialienhandlung, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 135 vom 31. März 1906, pag. 539), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Juli. Der Inhaber der Firma Giovanni Cadel, Bau- und Zementgeschäft, mit bisherigem Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 276 vom 3. August 1901, pag. 1102), hat den Sitz seiner Firma, wie auch seinen persönlichen Wohnsitz nach Lüchingen-Altstätten verlegt.

24. Juli. Der Inhaber der Firma P. Stalder, Käserei, mit bisherigem Wohnsitz in Engetschwil, Gde. Gossau (S. H. A. B. Nr. 173 vom 13. Juni 1898, pag. 724), hat den Sitz seiner Firma, sowie auch den persönlichen Wohnsitz nach Auhöfen; Gemeinde Oberbüren, verlegt.

25. Juli. Die Firma J. J. Friseknecht, Stickereifabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 44 vom 11. Oktober 1906, pag. 1654), ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovle — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1908. 25. Juli. Die Milchverwertungs-Genossenschaft Wohlen (Milchzentrale) in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1908, pag. 307) hat an Stelle von Karl Wildi und Leo Meyer zu Beisitzern gewählt: Alois Kuhn, Landwirt, und August Dubler, Landwirt, beide von und in Wohlen.

Bezirk Lensburg.

25. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma J. M. Bickel & Cie. in Wildegg (S. H. A. B. Nr. 439 vom 9. November 1905, pag. 1753) ist die Kommanditistin Witwe Sophie Bickel-Elsinger infolge Todes ausgeschieden und damit deren Kommanditeinlage von Fr. 40,000 erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1908. 21. Juli. Die Firma Seeger zur Krone, Handlung mit Baumaterialien, Mehl- und Futterwaren, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 9. Mai 1891, pag. 446), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

22. Juli. Inhaber der Firma E. Bösch-Bühler in Gabcnang ist Emil Bösch-Bühler, von Wildhaus (Obertoggenburg), wohnhaft in Gabcnang, Erziehungs- und Landwirtschaft.

25. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Horn in Horn hat in ihrer Generalversammlung vom 9. November 1907 ihre Statuten teilweise revidiert, wobei nach § 6 alle Genossenschafter zusammen ohne Rücksicht auf Strombezug zu gleichen Teilen jährlich eine Amortisationsquote von 3 % des jeweiligen Anlagekapitals zu entrichten haben. Eine Erhöhung dieser Quote kann durch die Generalversammlung mit absoluter Stimmenmehrheit beschlossen werden. Ein derartiger Beschluss betrifft alle Genossenschafter gleichmässig. Laut § 7 wird der aus den Strombezügen der Abnonnten sich ergebende Reingewinn verwendet: a. Zur Verzinsung des jeweiligen Anlagekapitals nach Massgabe der diesbezüglichen Bestimmung des § 7 b, Ziffer 1; b. im übrigen zur Amortisation und nach § 7 a fällt, soweit die Verzinsung des jeweiligen Anlagekapitals nicht durch den hierfür zu verwendenden Teil des in § 7 genannten Reingewinnes gedeckt wird, dieselbe ausschliesslich zulasten der elektrische Energie beziehenden Genossenschafter. § 7 b. Für die Verzinsung sind folgende Grundsätze massgebend: 1) Der zu Verzinsungszwecken zu verwendende Teil des Reingewinnes und die von den Genossenschaftern zu leistende Verzinsung sollen sich zur Gesamtverzinsung verhalten, wie die von den Abnonnten bezogene Strommenge und das von Genossenschaftern bezogene Stromquantum zum gesamten Energieverbrauch. 2) Die von Genossenschaftern zur tragende Zinsquote berechnet sich zur Hälfte nach deren Anschlusseinheiten, zur andern Hälfte nach dem Quantum der von jedem einzelnen bezogenen Energie. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 245 vom 8. Juni 1906, pag. 977, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

25. Juli. Der Darlehenskassenverein Bichelsee, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht in Bichelsee (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1900, pag. 37), hat an Stelle des bisherigen Vorstehers J. Traber, Pfarrer, und des bisherigen Stellvertreters J. Zuber, Gemeindevorsteher, zum nunmehrigen Vorsteher des Vorstandes gewählt: Simon Knecht, Gemeindevorsteher, und zum Stellvertreter: Ferdinand Eisenring, Pfleger, beide von und in Bichelsee. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit einem Mitgliede des Vorstandes rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

25. Juli. Die Firma C. Frefel, Landesprodukte, Kolonialwaren, Weine, Bäckerei und Wirtschaft, in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 404 vom 14. Dezember 1900, pag. 1619, und Nr. 245 vom 2. Oktober 1907, pag. 1707), und damit die an Paul Frefel erteilte Prokura wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

24. Juli. Unter der Firma Lussi & Leutenegger in Aadorf haben Albert Lussi, von Stans, und Alfred Leutenegger, von Krillberg, beide wohnhaft in Aadorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1908 begonnen hat. Schiffstickerei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1908. 27 luglio. Proprietario della ditta Max Engel, in Locarno, è Massimo Engel, di Roberto, da Bienne, domiciliato a Locarno. Genere di commercio: Rappresentante della ditta «M. Engel & C.» di Bienne.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1908. 25 juillet. La raison E. et H. Bontems, société en nom collectif, dont le siège est à Villeneuve, exploitation des carrières de pierre rose d'Arvel, à Villeneuve (F. o. s. du c. des 28 novembre 1894, et 25 janvier 1905), est radiée ensuite de décès de l'associé Emile Bontems.

27 juillet. La société en nom collectif «Michot et Wille», à Bex, exploitation de la fabrique de machines de Louis Michot, ainsi qu'achat, vente et location de matériel d'entrepreneurs et de transport (F. o. s. du c. du 6 novembre 1907, n° 275, page 1906), est dissoute d'un commun accord. J. F. Paillard, fils, notaire, à Bex, en est nommé liquidateur et opérera la liquidation sous la raison Michot et Wille en liq^{ca}.

Bureau d'Aubonne.

23 juillet. Le chef de la maison Ernest Champendal, à Berolle, est Ernest, fils de François-Louis Champendal, bourgeois de Balens, domicilié à Berolle. Genre de commerce: Aubergiste, détenteur de l'auberge de commune.

23 juillet. Le chef de la maison G. Crausaz-Othl, à Bière, est Gustave Crausaz allié Othl, fils de Samuel, bourgeois de Bavois, domicilié à Bière. Genre de commerce: Hôtelier, détenteur de l'Hôtel du Guillaume Tell.

24 juillet. Henri Grivat, fils de Louis, d'Orbe, et Jules Kohler, fils de Jean-François-Louis, de Landiswil (Berne), les deux domiciliés à Aubonne, ont constitué au dit Aubonne, sous la raison sociale Grivat et Kohler, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1908. Genre de commerce: Combustibles en tous genres.

Bureau de Cully.

27 juillet. La maison «Ch. Dufours», Hôtel Victoria, à Chexbres (F. o. s. du c. du 5 septembre 1902, n° 326, page 1302), fait inscrire que sa raison est actuellement Grand Hôtel de Chexbres Ch. Dufour, Propriétaire, dont le siège est au dit Chexbres. Genre de commerce: Exploitation du Grand Hôtel de Chexbres, commencée le 1^{er} avril 1907.

Bureau de Lausanne.

24 juillet. Charles-Maurice Borel s'est retiré de la société en nom collectif Bourcart & Cie., à Lausanne (agence immobilière) (F. o. s. du c. du 3 janvier 1907).

24 juillet. Charles-Maurice Borel s'est retiré de la société en nom collectif Noir & Cie., à Lausanne (ferblanterie, appareillage et couverture) (F. o. s. du c. du 19 novembre 1907).

24 juillet. La société en nom collectif Frey & Charton, à Lausanne (tissus en tous genres et confections) (F. o. s. du c. du 17 octobre 1899), est dissoute ensuite du décès des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

24 juillet. Fernand Augustin, de Belfort (France), et Adolphe Augustin, de Lausanne, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale Augustin & Cie., une société en commandite dans laquelle Fernand Augustin est associé indéfiniment responsable et Adolphe Augustin commanditaire pour la somme de cinq mille francs. La société a son siège à Lausanne et commence ce jour. Genre d'affaires: Commission, importation et exportation. Bureau: 11, Rue du Grand-Chêne.

24 juillet. Louis Moulin, de Lausanne, et Jacques Rathgeb allié Moulin, de Dietikon (Zurich), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale L. Moulin & Cie. successeurs de Frey et Charton, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commence ce jour. Genre de commerce: Tissus et confections. Magasin: 14, Rue du Pont.

25 juillet. La raison Paul Gillieron, à Lausanne (ameublements) (F. o. s. du c. du 2 janvier 1905), est radiée ensuite de cessation de commerce.

25 juillet. La société en nom collectif Fr. Ramuz & Cie., à Lausanne (combustibles) (F. o. s. du c. du 18 août 1906), est dissoute ensuite de retrait de l'associé François Ramuz; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Gustave Barblan, de Remus (Grisons), et Louis-Frédéric Meylan, du Chenit, le premier domicilié à Lausanne, le second au Sentier, ont constitué, sous la raison sociale Barblan & Meylan, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne, et qui commence ce jour. La société «Barblan et Meylan» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Fr. Ramuz et Cie.» qui vient d'être dissoute. Genre de commerce: Combustibles. Bureau: Gare du Flon.

25 juillet. La raison S. Duruz-Peterhans, à Lausanne (imprimerie et papeterie) (F. o. s. du c. du 11 octobre 1907), est radiée ensuite de remise de commerce.

25 juillet. Sidonie, née Peterhans, femme séparée de biens d'Alois-Henri-John Duruz, de Vuflens-le-Château et de Chigny, domiciliée à Renens, et Lucien Ménétrey, de Chavannes, y domicilié, ont constitué, sous la raison sociale S. Duruz-Peterhans & Cie., une société en commandite ayant son siège à Renens et qui a commencé le 19 novembre 1907. Sidonie Duruz-Peterhans est associée indéfiniment responsable et Lucien Ménétrey commanditaire pour la somme de six mille francs. Genre de commerce: Imprimerie et papeterie, édition du Journal et Feuille d'avis de Renens Bureau et magasin: A Renens-Gare.

25 juillet. La raison A. Junod, à Lausanne (Hôtel Monopole) (F. o. s. du c. du 8 novembre 1906), est radiée ensuite de remise de commerce.

25 juillet. La société en nom collectif B. Marchetti & C. Antoniazzi, à Lausanne (entreprise de bâtiments et travaux publics) (F. o. s. du c. du 3 juillet 1907), est dissoute d'un commun accord des associés; cette raison sociale est en conséquence radiée.

25 juillet. Gottfried Alioth allié Druey, de Bienne, et Charles-François Heysy, de Sainte-Croix, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale G. Alioth-Druey & Cie., une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 avril 1908. L'associé G. Alioth a seul la signature sociale. Genre d'industrie: Installations électriques et mécaniques. Bureau et magasin: à Lausanne, Maupas 20. Atelier et magasin: à Renens, maison Bonvalet.

Bureau de Vevey.

23 juillet. Dans son assemblée générale ordinaire des actionnaires du 19 mars 1908, la Société Immobilière de Vevey-Corsier, dont le siège est à Vevey, a appelé en qualité de membre de son conseil d'administration et secrétaire de celui-ci: Alfred Bellicot, de Replonges (France), domicilié à Genève, architecte, en remplacement de Alfred Guex, de Bouleus et Moudon, domicilié à Vevey, notaire, démissionnaire.

24 juillet. La maison «A. Kocher et Fils, Magasins de l'Ancre», société en nom collectif, inscrite au registre du commerce de La Chaux-de-Fonds, où elle a son siège principal, le 4 juillet 1906 (F. o. s. du c. du 12 juillet 1906, n° 298, page 1190), a établi le 1^{er} juillet 1908, une succursale à Vevey, sous la raison A. Kocher et Fils, Magasins de l'Ancre, succursale de Vevey. Genre de commerce: Confections. Magasins et bureau de la succursale: A Vevey, Rue du Lac 29 et 31. Les associés sont: Albert-Jean Kocher et ses deux fils Jean Kocher et Charles Kocher, d'Aegerten, Berne, et La Chaux-de-Fonds, domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

24 juillet. La raison E. Barbier, à Montreux, Hôtel-Pension Barbier (F. o. s. du c. du 7 septembre 1893, n° 196, page 801), est radiée ensuite de remise de commerce. La procuration que cette maison avait conférée à Samuel-Palmir Leresche est éteinte.

25 juillet. Adrien-Rodolphe-Emmanuel, fils de Louis Borel, de Couvet et Nèuchâtel, et Paul, fils de Charles Meroth, de Feschel (Valais), les deux domiciliés à Montreux, Le Châtelard, ont constitué sous la raison sociale Borel et Meroth, une société en nom collectif, dont le siège est à Montreux, Le Châtelard, et qui commence le 25 juillet 1908. Genre de commerce: Exploitation du Buffet Modern Hôtel, à Montreux, Le Châtelard, Avenue des Alpes n° 40.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 24 juillet. La société en commandite L. Rimbold et C^{ie}, en liq^{ue}, exploitation d'un brevet pour l'essai des automobiles, motocyclettes et bicyclettes; garage et réparation, location et vente d'automobiles, motocycycles et bicyclettes, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 juin 1908, page 998), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

25 juillet. La société en nom collectif «Les fils de Ange Carfagni», fabrication et commerce de chapeaux et casquettes, à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1896, page 81), est déclarée dissoute dès le 30 juin 1908. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison Les fils de Ange Carfagni en liq^{ue}, par Charles Miville, expert-comptable, à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

25 juillet. Le chef de la maison Jos. Blum, à Genève, commencée en 1905, est Joseph Blum, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Commerce de confections pour hommes, chemiserie et bonneterie. Magasin: 25, Place Kléberg.

25 juillet. La société en nom collectif Reverchon, Audemars et C^{ie}, représentation de la Motosacoche pour l'Allemagne, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 26 octobre 1906, page 1746), est radiée du registre du commerce, de Genève, ensuite du transfert de son siège social à Berlin.

25 juillet. Alfred-Pierre Carfagni, d'origine italienne, domicilié à Genève, et Léon Bernheim, de Bâle, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale A. Carfagni et C^{ie}, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1908. Genre d'affaires: Fabrique de chapeaux de paille pour hommes, dames et enfants, et feutres pour dames. Locaux: 32, Rue de Monthoux.

27 juillet. La raison O. Défago, exploitation de l'Hôtel-Pension Beau-Séjour, à Veyrier (F. o. s. du c. du 12 avril 1899, page 492), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

27 juillet. La raison P. Blanchot, commerce de confections pour dames, à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1908, page 51), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

27 juillet. Le chef de la maison M. Mercier, à Genève, commencée le 15 avril 1908, est Madame Marthe-Alice Mercier, née Keller, d'origine vaudoise, domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Commerce de confections pour dames. Magasin: 49, Rue de la Servette.

27 juillet. Sous la dénomination de Jeunesse de Carouge, il s'est constitué une société littéraire et sportive, régie conformément aux dispositions du titre 28 du C. O. Son siège est à Carouge et ses statuts portent la date du 13 juin 1908. La société se compose de membres actifs,

passifs et honoraires. Tout jeune homme qui désire faire partie de la société doit en faire la demande écrite, demandée signée de deux membres actifs et adressée au président qui la soumettra à la plus prochaine assemblée. Les membres passifs sont des personnes qui par leur appui moral et financier soutiennent la société. Tout membre ou personne ayant rendu des services importants à la société pourra être nommé membre honoraire par l'assemblée. La finance d'entrée est fixée à fr. 2, chaque membre actif est tenu de payer une cotisation de fr. 0.50 par mois. La finance annuelle pour les membres passifs est de fr. 2. Toute démission doit être envoyée par écrit au président, le démissionnaire doit être en règle avec la caisse. On sort aussi de la société par radiation dans les cas prévus aux statuts. Les membres démissionnaires ou radiés n'auront aucun droit à l'actif de la société. La société est administrée par un comité de 7 membres, nommés pour une année et rééligibles. Elle est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du trésorier. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par ses biens propres. En cas de dissolution, les fonds seront répartis suivant décision prise en assemblée. Le président est Albert Meylan et le trésorier Marcel Mermillod, tous deux domiciliés à Carouge.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 24109. — 22 juillet 1908, 6 h.

Hermann Loewenthal, Kaufmann,
Berlin (Deutschland).

Uhren, Uhrteile, Uhrwerke, Uhrgehäuse, Bijouteriewaren, Gold- und Silberwaren (Gebrauchs- und Luxusgegenstände), Uhrketten, Schmuckgegenstände, Kunstgegenstände, Schmucksachen, Haus- und Küchengeräte aus Metall, Spielwaren, Etuis und Verpackungsmaterialien für oben aufgeführte Warengattungen (aus Papier, Schachteln aus Pappe und Blech, Kisten aus Holz).

HAAELL.

N° 24110. — 23 juillet 1908, 10 h.

J. Bonnard, fabricant et négociant,
Genève (Suisse).

Vermouth-quina.

VER - BOR

Nr. 24111. — 23. Juli 1908, 3 Uhr.

Dr. R. Steinegger & C^o, vorm. M. Vollenweider,
Fabrikanten und Kaufleute,
Bern (Schweiz).

Wasserlösliches Steinkohlenteerprodukt.

Carbenol

Nr. 24112. — 23. Juli 1908, 5 Uhr.

Vertriebs-Gesellschaft Prof. Dr. Schleich'scher Präparate, G. m. b. H.,
Fabrik und Handel,
Berlin (Deutschland).

Medizinische und kosmetische Präparate.

Schleich

Nr. 24113. — 24. Juli 1908, 8 Uhr.

Fortuna - Werke, Albert Hirth,
Cannstatt-Stuttgart (Deutschland).

Messapparate, Messmaschinen, Messgeräte und Messwerkzeuge aller Art (mit Ausnahme von Manometern).

Minimeter

N° 24114. — 24 juillet 1908, 6 h.

C. Rigoulot-Petitpierre, fabricant,
Couvet (Suisse).

Outillage pour l'horlogerie.

(Transmission du n° 12895 de Rigoulot-Petitpierre & frère.)

DL P.P.

Nr. 24115. — 13. Juli 1908, 5 Uhr.

K. k. General-Direktion der Tabak-Regie, Fabrik,
Wien (Oesterreich).

Zigaretten.



Nr. 24116. — 13. Juli 1908, 5 Uhr.

K. k. General-Direktion der Tabak-Regie, Fabrik,
Wien (Oesterreich).

Zigaretten.



N° 24117. — 23 juillet 1908, 8 h.

Grenier et C°, fabricants,
Genève (Suisse).

Savons et lessives.



N° 24118. — 23 juillet 1908, 8 h.

Grenier et C°, fabricants,
Genève (Suisse).

Savons et lessives.



N° 24119. — 23 juillet 1908, 8 h.

Grenier et C°, fabricants,
Genève (Suisse).

Savons et lessives.



Nr. 24120. — 24. Juli 1908, 8 Uhr.

Halvar A. Berggren, Fabrikant und Kaufmann,
Basel (Schweiz).**Chemische, chemisch-technische, diätetische, kosmetische,
medizinische, pharmazentische Präparate und Gebrauchs-
gegenstände.**

Nr. 24121. — 24. Juli 1908, 8 Uhr.

Dronsfeld Brothers, Limited, Fabrik,
Oldham (Grossbritannien).**Cardenschärfstreifen, Handschärfer für Carden und
andere Cardenschärfwerkzeuge und -Maschinen.**

Nr. 24122. — 27. Juli 1908, 8 Uhr.

Carl Schuler & C°, Fabrikanten,
Kreuzlingen (Schweiz).Haushalt- und Toiletteseifen, Waschartikel, Stärkepräparate, Reklame-
artikel, Waschblau, Parfümerie- und Toiletteartikel, Reinigungsmittel, Metall-
putzmittel, Farben, Oele, Harz- und Wachsprodukte, Bodenwische, Kerzen,
Zündbölzer, Benzin, Insektenpulver, Drogerie- und Apothekerwaren, Tinten,
Uhren, Zigarren, Nahrungs- und Genussmittel, Kochfette, Konserven, Es-
senzen, Extrakte.(Uebertragung und Gebrauchsausdehnung der Marke Nr. 22344 von
Georg Kuske in Veltheim.)**Perplex**

N° 24123. — 25 juillet 1908, 8 h.

E. Blancpain fils, fabricant,
Villeret (Suisse).

Montres de poche.

MADAME

N° 24124. — 27 juillet 1908, 8 h.

Wecker & C°, négociants,
Genève (Suisse).

Tous genres de produits alimentaires et comestibles. Boissons et liquides alcooliques et non alcooliques, naturelles et fabriquées. Produits et objets pharmaceutiques, chimiques et de drogueries, simples et composés. Tous extraits et essences, couleurs, vernis, matières colorantes, savons, lessives, cires, cirages, encaustiques, colles, gommes, laques, encres, poudres, poix, goudrons, et leurs dérivés et autres articles similaires. Articles et produits pour le nettoyage, l'encaustiquage, l'hygiène et l'entretien des habitations, bâtiments publics et privés et pour le matériel de transport par terre et par eau. Huiles et graisses animales, végétales et minérales, leurs dérivés et applications. Matières végétales, animales et minérales autres que graisses et huiles et leurs applications. Enduits pour routes et chaussées. Matières et produits textiles. Produits inflammables, détonants, éclairants et calorifiques. Papiers, cartons et produits des arts graphiques. Matières isolantes. Articles, instruments, appareils, outils et machines en tous genres: Armes et munitions de guerre, de luxe et de chasse; de malades; de voyage; de sellerie; de sports; de pêche; de bureau; de dessin; de jeux; de peinture; d'école; de gymnastique; de pansement; métallurgiques; de ferronnerie; de serrurerie; de quincaillerie; de plomberie; de ferblanterie; de céramiques; de poterie; d'ameublement; sanitaires; boissellerie; de décoration; de ménage et domestique; d'artifices; pour l'industrie, l'agriculture, la viticulture, l'apiculture; jouets; de réclame; petite quincaillerie; de fumeurs; de bijouterie; d'optique; de physique; électriques; électro-médicaux; de photographie; de broserie; de vannerie; de fantaisie; mercerie; chaussures; objets de parure; lampisterie; de mesurage; de pesage; de musique; de comptoir; enregistreur; distributeur; automates; d'éclairage; de chauffage; de ventilation; d'exhibitions publiques. Machines, moteurs, engins mécaniques et véhicules de transports en tous genres. Machines et machines-outils en tous genres. Métaux et tous produits métallurgiques et de fonderie; articles en os; ivoire; celluloïd; en bois; en liège, argiles; en verre; en papier; en émail; en crins; en cuir; en grès; en gomme; en caoutchouc et leurs produits simples et composés. Tous leurs emballages et récipients en tous genres et de toutes formes.

CYRANOSE**Kraftloserklärung einer Handelausweiskarte.**

Die der Firma Peter Degiacomi, Wein- und Holzhandlung in Bonaduz am 25. Januar d. J. unter Nr. 217/2722 ausgestellt und auf die Namen der Reisenden Franz und Alexius Degiacomi lautende Taxkarte ist am 11. ds. Mts. verbrannt. Sie wird hiermit kraftlos erklärt. An ihrer Stelle hat nur das Duplikat zur Taxkarte Nr. 217/2742 Gültigkeit. (V. 42)

Chur, den 27. Juli 1908.

Kantonales Polizeibureau: J. Caviezel, Sekretär.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 25. Juli 1908
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 25 juillet 1908

Nr.	Firma Raison sociale	Noten- Emission Emission de billets	Bardpot bei der Nationalbank Spezialkonto: Notenrückzug Espèces en dépôt à la Banque nat. Compte spécial: Retrait de billets de banque	Noten in Zirkulation Billets en circulation	Gesetzl. Barschaft, inbegr. d. Guthaben bei der Nationalbank Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la Banque Nationale		Noten anderer schweiz. Emissi- onsbanken in Kassa Billets d'autres banques d'émission suisses en caisse	Noten der schweiz. Nationalbank in Kassa Billets de la Banque Nationale en caisse		Uebrige Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total			
					Generalnoten deckt 40% d. Zirkulation Couverture légale des billets 40% de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,300,000	—	8,991,400	3,596,560	591,000	—	183,700	153,000	—	269,306	57	4,793,566	57	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,900,000	—	1,900,000	760,000	114,290	—	27,650	46,000	—	50,619	73	998,559	73	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	12,760,000	—	12,276,700	4,910,680	1,014,120	—	206,650	970,400	—	82,840	65	7,184,690	65	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,210,000	—	1,202,050	480,820	34,720	—	108,000	100,600	—	181,014	26	905,154	26	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	600,000	—	596,300	238,520	31,400	—	7,600	26,500	—	1,707	87	305,727	87	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	3,050,000	—	3,021,000	1,208,400	359,820	—	66,200	472,550	—	182,587	05	2,289,557	05	
8	Aargauische Bank, Aarau	3,730,000	—	3,567,350	1,296,940	395,300	—	133,550	295,800	—	48,206	45	2,299,796	45	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,650,000	—	2,500,000	1,000,000	100,005	—	18,750	149,950	—	7,252	76	1,275,957	76	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	4,000,000	—	3,710,050	1,484,020	432,435	—	346,250	153,400	—	160,537	70	2,576,642	70	
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	1,950,000	—	1,939,600	775,840	42,940	—	38,950	59,950	—	22,648	82	940,328	82	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	19,200,000	—	19,038,550	7,615,420	1,604,135	—	121,250	748,350	—	1,359,861	81	11,449,016	81	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	845,000	—	843,600	337,440	33,020	—	19,150	93,700	—	11,017	93	494,327	93	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	7,750,000	—	7,322,000	2,928,800	272,835	—	—	540,600	—	59,546	23	3,801,781	23	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	980,000	—	978,650	391,460	37,225	—	—	12,250	—	15,062	34	455,997	34	
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	665,000	25,000	665,000	265,280	37,225	—	5,300	36,150	—	20,466	16	359,921	16	
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	5,250,000	—	5,050,000	2,020,000	238,035	—	565,650	146,000	—	128,037	97	3,094,722	97	
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,660,000	40,000	1,658,300	662,120	50,050	—	110,650	112,150	—	19,588	12	954,558	12	
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,600,000	—	1,531,150	612,460	145,395	—	21,950	84,000	—	62,212	05	926,017	05	
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	3,170,000	—	3,141,500	1,256,600	244,610	—	57,600	179,200	—	63,734	13	1,801,744	13	
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	625,000	—	612,600	245,040	15,520	—	3,000	18,300	—	3,698	31	285,558	31	
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,035,000	90,000	2,028,500	811,400	77,880	—	7,600	67,550	—	13,594	05	978,024	05	
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	3,305,850	—	3,203,400	1,281,860	116,020	—	5,500	209,000	—	46,377	18	1,658,257	18	
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,997,100	—	1,967,050	786,820	115,905	—	15,350	34,800	—	9,749	93	962,624	93	
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,610,000	—	2,608,850	1,043,540	48,410	—	16,400	29,000	—	19,952	97	1,157,302	97	
41	Basler Kantonalbank, Basel	5,400,000	—	5,338,550	2,135,420	399,580	—	90,150	78,100	—	96,562	68	2,799,762	68	
42	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	622,000	—	619,650	247,860	16,680	—	4,400	12,650	—	9,189	49	290,779	49	
Stand am 18. Juli 1908		98,864,950	155,000	* 96,307,000	38,522,800	6,564,005	—	2,181,250	4,829,950	—	2,942,373	26	55,040,378	26	
Etat au 18 juillet		99,559,950	155,000	96,726,150	38,690,460	7,041,815	—	1,668,750	4,799,100	—	1,907,656	—	54,107,781	—	
		— 695,000	—	— 419,150	— 167,660	— 477,810	—	+ 512,500	+ 30,850	—	+ 1,034,717	26	+ 932,597	26	
* Wovon in Abschnitten von		Fr. 1000	Fr. 7,097,000	Ausgewiesene Zirkulation		Fr. 96,307,000		Noten in Händen Dritter		Fr. 90,249,100		Fr. 90,249,100		Fr. 90,249,100	
* Dont en coupures de		500	11,132,000	Circulation accasée		Fr. 2,181,250		Billets en mains de tiers		Fr. 45,086,805		Fr. 40,332,345		Fr. 39,836,125	
		100	56,690,500	Noten anderer Emissionsbanken		Fr. 2,181,250		Gesetzliche Barschaft		Fr. 45,086,805		Fr. 40,332,345		Fr. 39,836,125	
		50	21,387,500	Billets d'autres banques d'émission		Fr. 2,181,250		Espèces légales en caisse		Fr. 45,086,805		Fr. 40,332,345		Fr. 39,836,125	
			Fr. 96,307,000	a) In Kassa — En caisse		Fr. 2,181,250		Noten der Nationalbank		Fr. 4,829,950		Fr. 49,916,755		Fr. 49,916,755	
Gold — Or		Fr. 42,492,835	—	b) Bei der Nationalbank		Fr. 3,876,650		Billets de la Banque Nationale		Fr. 4,829,950		Fr. 49,916,755		Fr. 49,916,755	
Silber — Argent		2,603,970	—	A la Banque Nationale		Fr. 3,876,650		—		Fr. 4,829,950		Fr. 49,916,755		Fr. 49,916,755	
Gesetzliche Barschaft		Fr. 45,086,805	—	Noten in Händen Dritter		Fr. 90,249,100		—		Fr. 90,249,100		Fr. 90,249,100		Fr. 90,249,100	
Kassae métallique		—	—	Billets en mains de tiers		Fr. 90,249,100		—		Fr. 90,249,100		Fr. 90,249,100		Fr. 90,249,100	
Stand am 18. Juli 1908		Fr. 45,732,275	—	—		Fr. 90,367,500		—		Fr. 90,367,500		Fr. 90,367,500		Fr. 90,367,500	
Etat au 18 juillet		—	—	—		Fr. 90,367,500		—		Fr. 90,367,500		Fr. 90,367,500		Fr. 90,367,500	

25. Juli 1908. — Diskontsatz der Schweizerischen Nationalbank: 3 1/2 %, gültig seit 19. März 1908.
 25 juillet 1908. — Taux d'escompte de la Banque nationale suisse: 3 1/2 %, valable depuis le 19 mars 1908.

Annoncen-Pacht:
 Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
 Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Beneficium Inventarii

Den Erben des verstorbenen Konrad Lehnhard, Müller zur mittleren Mühle in Thayngen ist vom Bezirksgericht Reyath das Beneficium Inventarii bewilligt worden. (1934.)

Demzufolge ergeht hiemit an alle diejenigen, welche an die Erbmasse der Verstorbenen aus irgend einem Grunde eine Rechtsansprüche (Forderung, Bürgschaft etc.) besitzen, oder derselben zu tun schuldig sind, oder wissentlich ihr gehörende Vermögensteile in Händen haben, für erstere unter Androhung des Ausschlusses und für die andern unter Androhung von Bestrafung, die Aufforderung, ihre Rechte, bezw. Verbindlichkeiten samt dazu gehörenden Belegen bis spätestens den 28. August 1908 dem Bezirksgerichtspräsidium Reyath in Thayngen, Kanton Schaffhausen, schriftlich auf Folioformat einzugeben.
 Thayngen, den 27. Juli 1908.

A. A. Die Kanzlei des Bezirksgerichts Reyath:
 Th. Stoll.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden
 Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,040,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4 1/4 % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

- Basel: die Basler Handelsbank. Herren A. Sarasin & Cie. (342.)
- Bern: » Wyttenbach & Cie.
- Zürich: » Schlöpfer, Blankart & Cie.
- » A. Hofmann & Cie.
- St. Gallen: » Wegelin & Cie.
- Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.
- Schaffhausen: » Jakob Oechslin, Agent.

Die Direktion.

Wenn geschäftlich in Bern, bleiben Sie

(646)

eine Nacht auf Gurten-Kulm

(861 m) mit Kollektivbillet à Fr. 9. Ausgabestelle: Trambureau beim Bahnhof Bern, Bubenbergplatz, berechtigt zu: Fahrt mit Tram und elektr. Gurtenbahn von Bern nach Gurtenkulm und zurück, Zimmer, dîner table d'hôte 7 1/2 Uhr, Frühstück im Hotel Gurten-Kulm.

Pensionspreis, bei längerem Aufenthalt, Fr. 9—12. — Prospekt.

Ediktalladung

Ueber den Nachlass des Johann Theodor Rogg, von Frauenfeld, geb. 1866, gewesener Apotheker, welcher die im Handelsregister dermal noch unter der Firma: „Rogg'sche Apotheke zum Zeitglocken: W. Rogg“, Inhaberin Wilhelmine Rogg, eingetragene Apotheke für eigene Rechnung betrieben hat, ist das amtliche Güterverzeichnis (Beneficium Inventarii) bewilligt worden.

Es wird deshalb nach Satzung 653 C.-G. hiermit die Ediktalladung an die Ansprecher des Erblassers erlassen, durch welche alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde eine Anforderung an den Erblasser zu haben vermaßen, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert werden, ihre Anforderungen an denselben bis und mit dem 30. September 1908, schriftlich und frankiert in die Amtsschreiberei Bern einzugeben, mit der Anzeige, dass die Unterlassung, dieser Aufforderung zu entsprechen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt werden wird. (1924)

Bern, den 25. Juli 1908.

Der Amtsschreiber,
 dessen Stellvertreter: Lehner, Notar.

Schweizerischer Bankverein

Einbezahltes Aktienkapital Fr. 62,800,000
 Reserven Fr. 16,330,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 % Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder den Inhaber lautend, auf 3 Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung. (173)

Basel, Zürich, St. Gallen und Genf, im Januar 1908.

Die Direktion.

Widemann's Handelschule BASEL

Köhlenberg 13. Gegr. 1876.
Halbjahr- und Jahreskurse.
Privatkurse Prosp. gratis.
Ausgez. Referenzen. (12)

Stanserhorn-Bahn

Aeusserst ruhige und abwechslungsreiche einständige Fahrt

Von Stans nach dem Stanserhorn. (1900 M. ü. M.). 100 Meter höher als Rigi-Kulm.

Grossartiges, mit Pilatus und Rigi rivalisierendes Hochgebirgs-Panorama.

Ausgedehnte Spaziergänge. — Prachtvolles Schauspiel des Sonnen-Auf- und Niederganges.

Take hin und zurück: Fr. 10. Sonntags Fr. 6. (1112.)

Kombiniertes Billett für Bahn und Hotel Stanserhorn (Souper, Logement und Frühstück) Fr. 18

Verbindung mittelst Engelberg Bahn, mit allen Dampfsbooten in Stansstad (Dampfschiffstation).

Empfehlenswertester, lohnendster und billigster Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.

Für Automobile von Besuchern Gratis-Garage bei der Station Stans.

Schweiz. Kaufmännischer Verein

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Verband von 84 kaufmännischen Vereinen

Filialen in Basel, Bern, Freiburg, Lausanne, Lugano, Luzern, Nenenburg, St. Gallen, Winterthur, London, Paris n. Holland
Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen für Verschaffung von Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche tüchtige Bewerber. Genaue Information über jeden einzelnen Kandidaten. Spezialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären. (571)

Société Anonyme des fabriques réunies de biscuits Philippe & Richelien

MM. les actionnaires sont convoqués en (1901.)

Assemblée générale

pour le mercredi, 5 août 1908, à 5 heures de l'après-midi, dans les bureaux de MM. Dufresne & Gerdil, à Genève, rue du Stand, 60-62, avec l'ordre du jour suivant:

1^o Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée. 2^o Rapport du conseil d'administration. 3^o Rapport du commissaire-vérificateur. 4^o Votation sur ces rapports. 5^o Election d'un administrateur en remplacement d'un démissionnaire. 6^o Propositions individuelles.

Le bilan, ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de MM. Dufresne & Gerdil, à partir du 27 juillet 1908.

Les actions doivent être déposées chez MM. Dufresne & Gerdil, cinq jours au moins avant l'assemblée.

Ausschreibung von Bauarbeiten

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Holzschnitt- und Schreinerarbeiten zu einem Sackmagazin bei den Armeemagazinen in Seewen-Schwyz werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind im eidg. Zeughaus in Seewen-Schwyz zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotsformulare erhoben werden können. (1930.)

Uebernaahms-offerten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Magazin Seewen-Schwyz“, bis und mit dem 9. August nächsthin franko einzusenden an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 28. Juli 1908.

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Volleinbezahltes Aktienkapital Fr. 5,000,000

Wir sind Abgeber von

Obligationen à 4 $\frac{1}{4}$ %

at pari, gegenseitig für 1-4 Jahre fest, mit nachheriger, sechsmonatlicher Kündigungsfrist.

Die Titel werden auf Inhaber oder auf den Namen lautend, ausgestellt, mit Jahres- oder Semestercoupons.

Auswärtige Zahlstellen
in Zürich, Basel, Genf: Die Schweizerische Kreditanstalt,
in Bern: Die Herren Wytttenbach & Co.,
in Glarus: Herr Leuzinger-Fischer,
in Schaffhausen: Herr Jak. Oechslin, Agent.

(1146)

Die Direktion.

Güterverkehr mit Holland

Sammelverkehre mit Amsterdam und Rotterdam.

Auskunft über alle Frachten von und nach Holland und Kontrolle der Frachtriefte bei direkten Bezügen kostenlos durch

Hediger & Co, Basel, (92.)

General-Agentur der Niederländischen Staats-Eisenbahnen und der Holländischen Eisenbahn

Schirmfabrik

sucht leistungsfähige (1929)
Bezugsquelle für Baumwollen-Stoffe.
Adressen erbeten sub. Zag E 458 an
Rudolf Mosse, Bern.



Erstklassige Olivenöl- und Seifen-Fabrik der Provence, gegr. 1845, sucht tüchtige und besteingeführte

Vertreter

Gefl. Offerten unter Chiffre Z P 8090 befördert die Ann.-Expd. (1876.)
Rudolf Mosse, Zürich.



Fabrique d'Horlogerie Invicta, Chaux-de-Fonds
FILS DE R. PICARD & Co
— Fondée en 1837 — (230)

Spécialités p^r chaque pays, montres de tous genres, en or, argent et métal. Chronomètres. Répétitions. Envoi d'échantillons sur demande.



Ed. v. WALDKIRCH, Advokat
Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(1.) Seminarstrasse 24, Bern.

A. Trincano, Conseil en matière d'assurances
Hirschengraben n^o 4 BERNE Maison fondée en 1858

Emprunt

hypothécaire 5 $\frac{1}{2}$ %

On désire emprunter 30 à 35,000 frs. contre excell. garantie hypothécaire. S'adresser sous chiffre J 11394 C à l'agence Haassenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds. (1853)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe, Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospakt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Sägerei - Verkauf

In einer holzreichen Gegend der Ostschweiz ist unter günstigen Verhältnissen eine gut eingerichtete Sägerei (1932.)

zu verkaufen

Grosser Lagerplatz ist vorhanden. Für grössere Industrien oder tüchtigen Geschäftsmann seltene Gelegenheit.

Gefl. Anfragen unter Chiffre Za G 1423 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, St. Gallen.

Exécution rapide, sans dérangement

— dans l'exploitation, de nos —

Parquets de Fabrique

— en bois artificiel, incombustible et sans joints — (101)
— Solidité à toute épreuve. — Pas de poussière —
Application sur béton et dallages, d'après notre système breveté même sur des planchers huileux

Ch. H. Pfister & Co., BASEL

Verlangen Sie Prospekt Nr. 202 über meinen stationären Entstaubungsapparat Pat. 29496 (1836)

„Reinige mit Luft“

wichtig für
Privat- und Geschäfts-Häuser, Hotels, Spitäler, Sanatorien, Fabriken etc.

Hans Müry, Zürich

Gotthardstrasse 55

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.

Alleinige Inseraten-Annahme des «Schweizerischen Handelsamtsblatt»